

## **Pressemitteilung**

*Linz, September 2024*

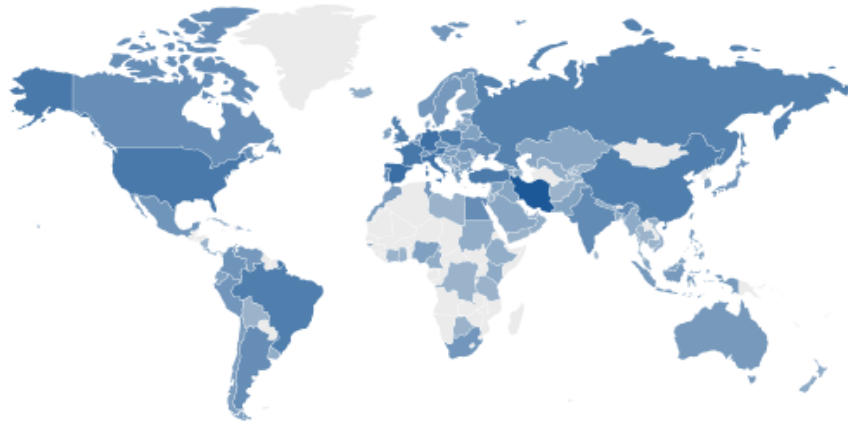
### **7. Ausgabe des Linz International Short Film Festivals: Ein weltweites Fenster der Vielfalt**

Das Linz International Short Film Festival (Linz ISFF) kehrt vom 9. bis 12. Oktober 2024 für seine siebte Ausgabe zurück. Mit einem breiten Spektrum an narrativen, dokumentarischen und animierten Kurzfilmen steht das Festival erneut ganz im Zeichen der weltweiten filmischen Vielfalt. Die Veranstaltungen finden im City-Kino Linz und der Kunstuniversität Linz statt. Alle Kurzfilmvorführungen werden im großen Saal des City-Kinos präsentiert, um dem Publikum ein erstklassiges Kinoerlebnis zu bieten. Die Kunstuniversität Linz, zentral am Hauptplatz gelegen, dient als primärer Treffpunkt, an dem Filmbegeisterte an diversen Rahmenprogrammen teilnehmen können. Als besonderes Highlight wird der 2. Queer-Feministische Tag veranstaltet, um die Vielfalt der Perspektiven weiter zu betonen.

Eine internationale Fachjury wählt die besten Filme in den Kategorien bester Kurzspielfilm, bester Dokumentarfilm, bester animierter Kurzfilm, beste Regie, bestes Drehbuch, bestes Schauspiel, bester Schnitt, bester Ton sowie bester österreichischer und bester queer-feministischer Film aus.

#### **Festivalvision**

„Unser zentrales Anliegen ist der kulturelle Dialog in all seinen Facetten, mit besonderem Augenmerk auf Vielfalt, um Solidarität in der Gesellschaft zu fördern“, betonen die Festivalgründerinnen Parisa Ghasemi und Ashkan Nematian. „Als intersektionale Feministinnen ist es unsere Überzeugung, dass Kunst und Kultur mächtige Werkzeuge des Widerstands und der Veränderung sind. Wir glauben fest daran, dass jeder Film, jede Geschichte und jede kreative Stimme, die wir hier präsentieren, dazu beitragen kann, eine gerechtere und solidarischere Welt zu schaffen. Unser Festival steht für die Vielfalt der Perspektiven, die Verschmelzung von Ideen und den respektvollen Austausch – all dies sind essenzielle Bausteine, um Brücken zwischen Menschen zu bauen, die oft durch gesellschaftliche Grenzen getrennt sind. Von den 75 ausgewählten Filmen stammen 53 % von Frauen und nicht-binären Personen und 47 % von Männern. Wir sind davon überzeugt, dass die Zukunft weiblich ist. Es ist an der Zeit, dass weibliche und nicht-binäre Stimmen nicht nur gehört, sondern aktiv die Welt gestalten. Ein weiteres Highlight ist der 2. Queer & Feministische Tag am 10. Oktober, der in Zusammenarbeit mit dem Frauenbüro der Stadt Linz organisiert wird. Auch der Mahsa Zhina Amini Award wird dieses Jahr erneut verliehen. Der Preis unterstützt eine Regisseurin bei ihrem nächsten Filmprojekt.“



### **Filmweltkarte 2024**

Die Filmweltkarte 2024 der Einreichungen des Linz ISFF zeigt die globale Reichweite des Festivals eindrucksvoll auf: 2.750 Einreichungen aus 109 Ländern, davon 75 ausgewählte Kurzfilme, die fast alle Österreich-, Welt- oder internationale Premieren feiern werden. 11 Filme werden ihre Weltpremiere feiern, 43 ihre Österreich-Premiere, 7 ihre Europa-Premiere, 5 ihre internationale Premiere und 6 ihre Oberösterreich-Premiere. Die Budgets der Filme reichen von 250 € bis zu 700.000 €, was die Vielfalt und Bedeutung der kreativen Stimmen unterstreicht. Insgesamt umfasst das Programm 22 Animationsfilme, 13 Dokumentarfilme und 38 Kurzspielfilme. Darunter befinden sich 30 Filme von Studierenden und 20 Debütfilme, was wiederum die Ambitionen des Linz ISFF, junge Talente zu unterstützen, zeigt.

### **Die Linz ISFF Talent Academy**

Die Linz ISFF fördert Talente nicht nur durch die Präsentation ihrer Filme und die Einladung junger Kreativer zum Festival, sondern hat vor drei Jahren eine eigene Talentakademie ins Leben gerufen, die aufstrebende Filmschaffende auf ihrem kreativen Weg begleitet. Mit der dritten Ausgabe der Akademie erweiterte das Festival sein Angebot um zwei neue Programme: das Short PRO LAB und das First Feature LAB. Im vergangenen Jahr war das Linz International Short Film Festival wieder auf dem Filmmarkt der Internationalen Filmfestspiele von Cannes vertreten. Ein eigener Stand in der Short Film Corner im Festivalpalast ermöglichte nicht nur die Sichtbarkeit des Festivals auf einer der prestigeträchtigsten Bühnen der Filmwelt, sondern verwirklichte auch für die Filmschaffenden der Talentakademie eine exklusive Reise nach Cannes. Während ihres Aufenthalts nahmen die Teilnehmenden an einer Residency teil, die ihnen intensive Workshops und wertvolle Einblicke in die Filmindustrie bot. Die während der Cannes-Reise und der Workshops gesammelten Erfahrungen fließen nun direkt in die Pitch-Session des Festivals in Linz ein, bei der die Talente die einmalige Gelegenheit haben, ihre während des Mentoring-Programms und der Cannes-Reise entwickelten Projekte einem breiten Publikum sowie einer Jury zu präsentieren und dazu einen Koproduktionsfonds in Höhe von 2.000 € zu gewinnen, um ihre Projekte weiter voranzutreiben.

## Rahmenprogramm Eröffnung und Preisverleihung

Das Festival beginnt täglich vormittags um 10:00 Uhr mit Bildungs- und Industrieveranstaltungen an der Kunstuniversität Linz. Die Filmvorführungen finden im City-Kino Linz statt. Abends kehren alle zurück zur Kunstuniversität, wo Paneldiskussionen, ein Buffet und Getränke angeboten werden, bei der Filmschaffende und Mitglieder der Jury anwesend sind. Den Abschluss des Tages bildet eine Party.

Das Festival beginnt am Mittwoch, 9. Oktober mit einem Empfang von 13:30–14:30 Uhr in der Kunstuniversität Linz, gefolgt von der Eröffnungszeremonie um 15:00 Uhr im City-Kino Linz. Anschließend finden Filmscreenings, Podiumsdiskussionen und Nightline-Events mit DJs im Festivalzentrum an der Kunstuniversität Linz statt. Die Preisverleihung findet am Samstag, 12. Oktober, um 20:15 Uhr im großen Saal des City-Kinos statt. Darauf folgen Nightline-Events mit DJs im Festivalzentrum an der Kunstuniversität Linz. Das detaillierte Festivalprogramm wird Mitte September veröffentlicht.

## Festivalpässe

Festivalpässe und Tageskarten sind ab sofort bis Mitte September im Vorverkauf mit 30% Rabatt auf <https://kupfticket.com/events/linz-international-short-film-festival-2024> erhältlich. Festivalpässe können auch vor Ort während des Festivals erworben werden.

## Festivalorte

- **City-Kino Linz (Filmscreenings):** Graben 30, 4020 Linz, Austria
- **Kunstuniversität Linz (Festivalzentrum und Rahmenveranstaltungen):** Hauptplatz 8, 4020 Linz, Austria



## FILMAUSWAHL

Austria - **In Their Dreams All Jellyfish Are Wet** - Marie Luise Lehner

Austria - **The Robbers** - Isa Schieche

Austria - **Kinderfilm** - Adrian Jonas Haim, Robin Klengel, Michael Stumpf

Austria - **Into the Wild Land** - Emil Kaschka

Austria - **Getty Abortions (German Version)** - Franzis Kabisch

Austria - **Shitty Liking** - Linua Land

Austria - **Internet Gaga** - Reinhold Bidner

Austria - **When I Woke Up Today, I Didn't Know What Day It Was. I Guess It's Summer** - J.S. Schönbauer

Austria - **Ode to Masturbation** - Claudia Virginia Dimoiu

Austria - **Vielleicht Bin Ich Morgen Wieder Verloren** - Stephanie Bergwinkl

Bahrain - **Where Have You Been** - Mohammad Gotta

Brazil - **Unfamiliar Skin** - Gustavo Milan

Bulgaria - **Everything Tastes Strange Today** - Kristina Spassovska

Chile - **The Dreamed Life** - Aurelio Lamas Germain, Alvaro Rozas Leiva

China - **Dodo** - Yi Luo

China - **A Tortoise's Year of Fate** - Yi Xiong

Colombia - **La Perra** - Carla Melo Gampert

Colombia - **Degenerere** - Sara Asprilla Palomino

Colombia - **Rage** - Andrés Felipe Ángel

Côte d'Ivoire - **DÉJÀ NU** - Rolf Hellat

Croatia - **The Family Portrait** - Lea Vidakovic

Croatia - **The Stranger** - Milorad Milatović

Cyprus - **Spiros Beach** - Antonis Poulialis

Cyprus - **Buffer Zone** - Savvas Stavrou

Czech Republic - **Lights** - Jitka Nemikinsová

Czech Republic - **Sea Salt** - Leila Basma

Egypt - **A Promise To The Sea** - Hend Sohail

Egypt - **In The Waiting Room** - Moatasem Taha

Ethiopia - **Hāgarē** - Mickies Kiros

Finland - **Bright White Light** - Henna Välkky, Eesu Lehtola

France - **A kind of Testament** - Stephen Vuillemin

France - **A Good Boy** - Paul Vincent de Lestrade

France - **Les Chenilles** - Michelle Keserwany, Noel Keserwany

France - **8** - Anaïs-Tohé Commaret

France - **Sultana's Reign** - Hadi Moussally

France - **Prends Chair** - Armin Assadipour

France - **Les Belles Cicatrices** - Raphaël Jouzeau

Germany - **The Currency - Sensing 1 Agbogblsohie** - Elom 20ce, Musquiqui Chihying, Gregor Kasper

Germany - **It's Just a Whole** - Bianca Scali

Germany - **đ** - Julia Diệp My Feige

Germany - **Hooked on Illusions** - Laura Isabel Schneider

Germany - **Will You Come With Me?** - Derya Durmaz

Greece - **Honeymoon** - Alkis Papastathopoulos

Hongkong - **Monsoon Blue** - Jay Hiukit Wong, Ellis Kayin Chan

Iceland - **Fár** - Gunnur Martinsdóttir Schlüter

Indonesia - **Accidentally Intentional** - Kevin Rahardjo

Indonesia - **Basri & Salma in a Never-Ending Comedy** - Khozy Rizal

Iran - **Airless** - Roya Parsa

Iran - **Kazhal** - Ali Azhari

Iran - **Can I Hug You?** - Elahe Esmaili

Italy - **The Lady with Lipstick** - Francesca Coppola

Jordan - **The Red Sea Makes Me Wanna Cry** - Faris Alrjoob

Lebanon - **Manity** - Hussen Ibraheem

Morocco - **Bottles** - Yassine EL Idrissi

Netherlands - **In The Shadows Of Perfection** - Emilé Juodzevičiūtė

New Zealand - **Lǎo Lao Lǎo Le** - Julie Zhu

Norway - **Tits** - Eivind Landsvik

Philippines - **Cross My Heart and Hope To Die** - Sam Manacsa

Poland - **Composition of Existing Experiences** - Joanna Szlembarska

Poland - **Arcadia** - Małgorzata Paszko

Poland - **Little Boy** - Sophie Horry

Poland - **Wait for Me in a Dream** - Natalia Durszewicz

Poland - **Blue** - Weronika Szyma

Spain - **As Leaves in the Wind** - Sofia Luz

Spain - **We, Women Survivors** - Itxaso Díaz

Switzerland - **Fracti** - Lavinia Petrache

Turkey - **Unknown Continent** - Murat Arda Gursoy

Ukraine - **Mother** - Mariia Felenko

Ukraine - **Kharkiv Music Fest Did Happen** - Vyacheslav Turyanytsya

United Kingdom - **White Ant** - Shalini Adnani

United Kingdom - **From The Top** - Rich Farris

United Kingdom - **Praeis** - Dovydas Drakšas

United States - **The (W)hole** - Jiansu Wang

United States - **Power Signal** - Oscar Boyson

United States - **Lemon Tree** - Rachel Walden

---

## Bildfreigabe & Foto Credits

Die Bildrechte dürfen im Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Festival und den Queer & Feministischen Tag genutzt werden. Bitte geben Sie unter den Credits „Closefilm“ an.

**CLOSEFILM FILM- UND KULTURVEREIN** Der gemeinnützige Verein CLOSEfilm, gegründet 2018 von Parisa Ghasemi und Ashkan Nematian, hat sich der Förderung von Kunst, Kultur und Film verschrieben. Seit seiner Gründung leistet das Linz ISFF einen wesentlichen Beitrag zur Linzer Kulturszene und bietet Künstler:innen und Filmschaffenden eine Plattform für kreativen Austausch.

## Hauptfördernde und Unterstützende

Das Festival wird großzügig vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS), der Kulturdirektion des Landes Oberösterreich, der Kulturdirektion der Stadt Linz sowie dem Frauenbüro der Stadt Linz gefördert. Weitere Unterstützende sind die VdFS, die WKOÖ Film- und Musikwirtschaft und Linz Tourismus. Ein besonderer Dank gilt der Kunstuniversität Linz und dem City-Kino Linz sowie unseren Medienpartner:innen DorfTV und Radio FRO.

## KONTAKT

E-Mail: [cooperation@linzisff.com](mailto:cooperation@linzisff.com)

Website: [www.linzisff.com](http://www.linzisff.com)

### CLARA SCHULTES

Ansprechpartnerin für Kooperationen

Vorstandsmitglied des Closefilm Film- und Kulturvereins

+43 681 20224419

[cooperation@linzisff.com](mailto:cooperation@linzisff.com)

### PARISA GHASEMI

Festival Gründerin und Leitung

Gründerin Closefilm Film- und Kulturverein

[parisa.ghasemi@linzisff.com](mailto:parisa.ghasemi@linzisff.com)

Sujet Design: **MARYAM BARADARAN**

Filmstill: Land of Mountains - Gewinnerfilm Linz ISFF 2023

Copyright © Closefilm

